

## Leserbrief Glattaler

Thema	Klimaerwärmung gibt's nicht?
Verfasser	Angelika Murer, Gemeinderatskandidatin Gruppe Energie und Umwelt GEU/glp
Datum	für die Ausgabe vom 26.02.2010

### Klimaerwärmung gibt's nicht?

Obwohl die Klimaerwärmung durch verschiedenste wissenschaftliche Studien nachgewiesen ist und bereits erste Auswirkungen des Klimawandels spürbar sind (Gebirgsgletscher und polares Eis schmelzen, der Meeresspiegel steigt an, Wetterextreme wie z.B. Stürme, Überschwemmungen, Dürren und Hitzewellen nehmen zu), ist die Meinung, der Klimawandel sei bloss Einbildung und Panikmache, nach wie vor verbreitet. Dies zeigt zum Beispiel die Diskussion im letzten „Club“ zum Thema „Der Klimastreit: Öko gegen Eco?“, welche sich wie viele solche Diskussionen vor allem darum gedreht hat, ob es den Klimawandel überhaupt wirklich gibt, statt darum, was wir dagegen tun können.

Doch diese Diskussionen sind überflüssig. Denn unabhängig davon sollte es eine Selbstverständlichkeit sein, dass wir die Natur nicht unnötig belasten, mit Ressourcen sorgsam umgehen und den nachfolgenden Generationen eine intakte Umwelt hinterlassen. Und was für die Natur und die Umwelt gilt, gilt auch für die Finanzen. Auch mit finanziellen Ressourcen müssen wir sorgsam umgehen, wenn wir den nachfolgenden Generationen keine Schuldenberge hinterlassen und die finanzielle Sicherheit des Landes auch in Zukunft erhalten wollen.

Dübendorf ist eine kleine Stadt und global betrachtet vernachlässigbar. Doch um etwas zu bewirken, muss im Kleinen begonnen werden, und so kann auch Dübendorf einen Teil dazu beitragen, die Umwelt intakt und die Finanzen im Lot zu halten. Dafür setzt sich die GEU/glp ein: für Nachhaltigkeit auf allen Ebenen - für Dübendorf und für die Zukunft!

Angelika Murer  
Gemeinderatskandidatin GEU/glp